

Öffnungszeiten, Führungen und Kontakte

Anfragen für Führungen von Schulklassen und Gruppen bitte an die Veranstalter*innen im jeweiligen Veranstaltungszeitraum richten. Die Führungen sind kostenfrei. Wir bitten um eine Spende für das Projekt „Eine Chuppa (Hochzeitsbaldachin) für die Jüdische Gemeinde Ulm“.

Spendenkonto bei Chabad Lubawitsch Ulm e. V.
Sparkasse Ulm
Stichwort „Ulmer Hochzeitsbaldachin“
IBAN: DE29 6305 0000 0021 0301 14
BIC: SOLADES1ULM

02.09. – 28.10.2018

KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg, Am Hochsträß 1, 89081 Ulm
Öffnungszeiten: Sonntag 14.00–17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Eintritt: 2 / 0,50 Euro

Kontakt:

Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg
Annette Lein, Mareike Wacha
Tel.: 0731/21312
Mail: info@dzok-ulm.de
www.dzok-ulm.de

02.11. – 23.11.2018

Rathaus Ulm, Marktplatz 1, 89073 Ulm
Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 8.00–18.00 Uhr
Freitag 8.00–14.00 Uhr
Eintritt kostenfrei

Kontakt:

Stadt Ulm / Koordinierungsstelle Internationale Stadt
Christine Grunert
Tel.: 0731/161-5610
Mail: internationalestadt@ulm.de
www.ulm-internationalestadt.de

28.11. – 20.12.2018

Synagoge Ulm, Am Weinhof 2, 89073 Ulm
Ausstellungsbesuch nach Voranmeldung
Eintritt kostenfrei

Kontakt:

Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs /
Zweigstelle Ulm
Mail: irgw.ulm.synagogenfuehrung@gmail.com
www.irgw.de/ulm

SONDERAUSSTELLUNG



Jüdische Lebenswelten in Deutschland heute

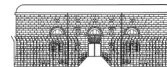


02.09. – 20.12.2018
Ulm / Donau



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie
leben!



Stadt Ulm

zeitbild
stiftung

demokratie
stiftung
toleranz
erinnern
menschenwürde
ulm

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg,
Ulm, e.V. KZ-Gedenkstätte

ulm
INTERNATIONALE STADT

ulm

Die Ausstellung »Jüdische Lebenswelten in Deutschland heute« stellt am Beispiel junger Menschen und individueller Lebensläufe die Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland dar. Vorgestellt werden Biografien ganz unterschiedlicher Menschen, die aktiv die Gesellschaft mitgestalten und mitprägen. Ergänzend wirft die Ausstellung einen Blick auf die Geschichte des Judentums in Deutschland.

Die Ausstellung wurde konzipiert von der Zeitbild-Stiftung in Kooperation mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und mit fachlicher Unterstützung durch die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland. Sie wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“.

Die Präsentation der Ausstellung und das Begleitprogramm in Ulm sind ein gemeinsames Projekt der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs/Zweigstelle Ulm, des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg und der Stadt Ulm/Koordinierungsstelle Internationale Stadt. Im Rahmen dieser Kooperation entstand für die Ausstellung ein Album über das jüdische Leben in Ulm in der Gegenwart.

So 02.09.

15.00–18.00 Uhr
Europäischer Tag der
Jüdischen Kultur
KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
Am Hochsträß 1, 89081 Ulm

Ausstellungseröffnung

15.00 Uhr: Vortrag zum Thema
„Jüdische Lebenswelten in
Deutschland heute“
mit Prof. Mirjam Zadoff, Direktorin
des NS-Dokumentationszentrums
München
16.30 Uhr: Sonderführung durch die
Ausstellung mit Rabbiner Trebnik

Sa 15.09.

15.00–18.00 Uhr
Ulmer Kulturnacht
KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
Am Hochsträß 1, 89081 Ulm

Musik und Rundgang

16.00/17.00 Uhr: Lieder mit dem
Chor Levantate Ulm
16.30 Uhr: Rundgang durch die
Ausstellung

So 28.10.

11.00 Uhr
Treffpunkt:
Am Weinhof, 89073 Ulm
Eintritt: 5 Euro
Anmeldung: bis 26.10.
info@dzok-ulm.de, 0731/21312

Stadtführung „Jüdisches Leben in Ulm“

Dr. Nicola Wenge führt durch die
Geschichte des jüdischen Lebens
in Ulm vom Mittelalter bis in die
Gegenwart

Di 20.11.

19.30 Uhr
Ulmer Volkshochschule
Kornhausplatz 5, 89073 Ulm
Eintritt: VVK 6 / 3 Euro
Abendkasse 8 / 5 Euro

„Die Autorin im Gespräch Spezial“ – Lena Gorelik im Gespräch mit Dagmar Engels

Lena Gorelik schreibt humorvoll und
sensibel über Leben und Zusammen-
leben, deutsch-jüdisch-russisch und
darüber hinaus. Sie ist mit ihrem
aktuellen Buch nominiert für den
Deutschen Jugendliteraturpreis 2018.

So 09.12.

19.30 Uhr
Theater Ulm, Podium
Herbert-von-Karajan-Platz 1
89073 Ulm
Eintritt: 20 / 12 Euro
Karten beim Theater Ulm

RememberRING. Besser ist, wenn du nix weißt

Liora Hilb erzählt in ihrem preisge-
krönten Theaterstück die Geschichte
eines Rings, der seinen Weg auf
ungeklärte Weise vom KZ Auschwitz
nach Tel Aviv genommen hat. Die
Geschichte der Familie vor, wäh-
rend und nach der Shoah ist auch
ein Lebenszeugnis von Liora Hilbs
Ulmer Großmutter Jenny Hilb. Ein
Theaterstück für Jugendliche und
Erwachsene.

Mi 12.12.

18.30 Uhr
Synagoge
Am Weinhof 2, 89073 Ulm
Begrenzte Plätze
Anmeldung: irgw.ulm.synagogen-
fuehrung@gmail.com

Finissage

Begegnungen und Gespräche in
der Ausstellung

ERGÄNZEND VERWEISEN WIR AUF FOLGENDE VERANSTALTUNGEN:

Do 08.11.

19.00 Uhr
Stadthaus Ulm
Münsterplatz 50
89073 Ulm

Buchpräsentation und Lesung zum 80. Jahrestag des Novemberpogroms

Eine Veranstaltung des Ulmer/
Neu-Ulmer Arbeitskreises 27. Januar

Fr 09.11.

19.00 Uhr
Am Weinhof, 89073 Ulm

Gedenkfeier zum 80. Jahrestag des Novemberpogroms

Eine Veranstaltung der Deutsch-
Israelischen Gesellschaft Ulm/Neu-
Ulm und der Stolpersteininitiative

Offene Führungen in der KZ-Gedenkstätte:

So., 02.09., 16.30 Uhr zur Eröffnung
Sa., 15.09., 16.30 Uhr zur Kulturnacht
So., 30.09., 14.10. und 28.10.: jeweils 15.30 Uhr

Offene Führung im Rathaus:

Di., 13.11., 16.00 Uhr Treffpunkt an der Information im Rathaus